

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Beschäftigungsstelle: Institut für Katholische Theologie
Biblische Theologie

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.01.2022

Beschäftigungszeitraum: 24... Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 12,30 € pro Stunde

Kennziffer: IKT/03/2021

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 14.12.2021 bis 04.01.2022
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Katholische Theologie (Schwerpunkt: Biblische Theologie).....
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Betreuung von Publikationen (Korrektur, Layout usw.).....

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Theologie.....
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Literatur- oder Geschichtswissenschaften, Archäologie usw.
Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung)
Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- sicherer Umgang mit Bibelsoftware (z.B. Bible Works, Accordance).....
- vorausgesetzt wird mindestens gute Englischkenntnisse + Deutschkenntnisse (für Korrekturen).....
- erwünscht ist mindestens gute Kenntnisse des biblischen Griechisch und/oder Hebräisch.....

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Katholische Theologie, Prof. Dr. Katharina Pyschny
Unter den Linden 6, 10099 Berlin (ausschließlich per Mail an sekretariat.bibl.theol.ikt@hu-berlin.de)
Rückfragen sind an katharina.pyschny@hu-berlin.de zu richten.

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen.
Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.
Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.
Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.